



AUFBAUANLEITUNG



Dieser Bausatz gehört:

WWW.ORGELBAUSATZ.DE

Um die Orgel aufzubauen, nimm alle Teile aus der Kiste und lege sie auf einem Tisch bereit. Die Tasten und Pfeifen kannst du später noch sortieren.



Inhalt

- 2 Seitenteile
- 6 Querstreben
- 14 Holzkeile im Beutel
- 1 Tastendruckleiste
- 1 Tastenauffangleiste
- 24 Tasten
- 24 offene Pfeifen
- 24 gedeckte Pfeifen
- 1 Magazinbalg
- 1 doppelter Schöpfbalg
- 1 Windlade
- 1 Windrohr
- 2 Gewichte

BITTE BEACHTEN:

Die Holzpfeifen nicht mit dem Mund anblasen! Die feinen Kernspalten könnten wegen der Atemfeuchte aufquellen.

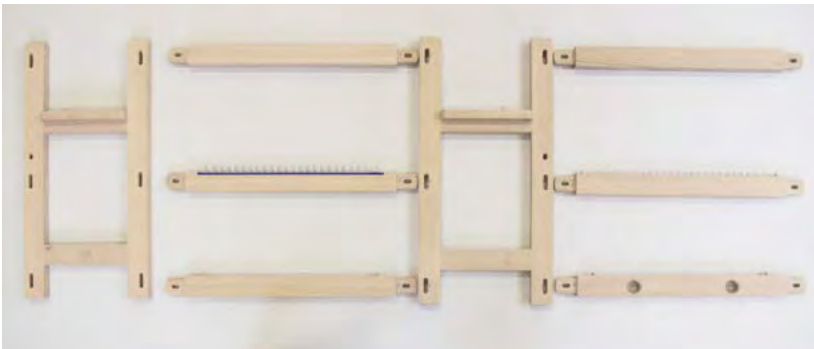
Der Bausatz basiert auf dem Konzept der „Orgelkids“ aus den Niederlanden.

1) DAS GERÜST

Gesamtdauer des Orgelaufbaus: ca. 1 Stunde

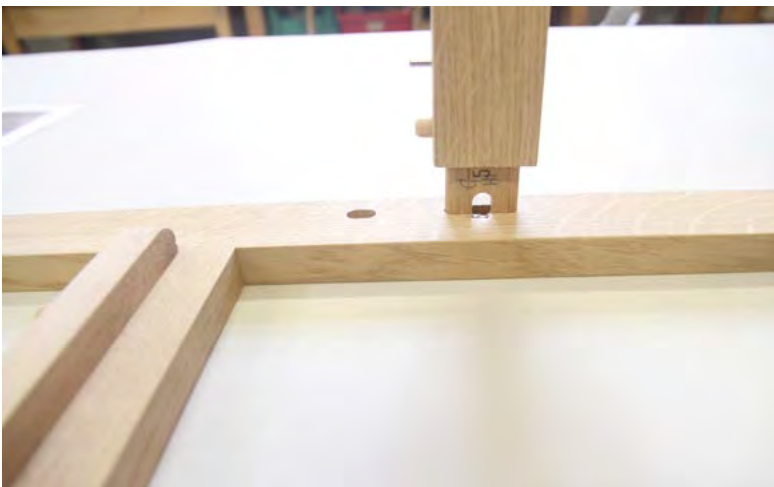
Stelle zuerst den Rahmen zusammen.

1. WAS BRAUCHST DU DAFÜR?



- 2 Seitenteile
- 6 Querstreben
- 12 Holzkeile aus dem Beutel

2. UND LOS GEHT'S!



- Lege eines der beiden Seitenteile zurecht.
- Finde die passenden Ziffern auf den Querstreben.
- Stecke die 6 Querstreben in die entsprechend bezifferten Löcher.



- Lege das andere Seitenteil oben drauf.
- Kontrolliere, ob die Ziffern zueinander passen.
- Drücke das Seitenteil gleichzeitig auf alle Enden der Querstreben.



- Stecke nun die Holzkeile in die Löcher, um alles zu sichern. (Du musst nicht stark drücken.)
- Wichtig: Die Steckrichtung ist von innen nach außen.



- Du hast jetzt das Gerüst bzw. Gestell der Orgel fertiggestellt.
- Stelle das Gerüst nun aufrecht.

Jede Taste hat einen bestimmten Platz im Rahmen. Damit es genau passt, müssen alle Tasten in der richtigen Reihenfolge eingesetzt werden.

1. WAS BRAUCHST DU DAFÜR?



- 24 Tasten
- Magazinbalg
- Tastendruckleiste

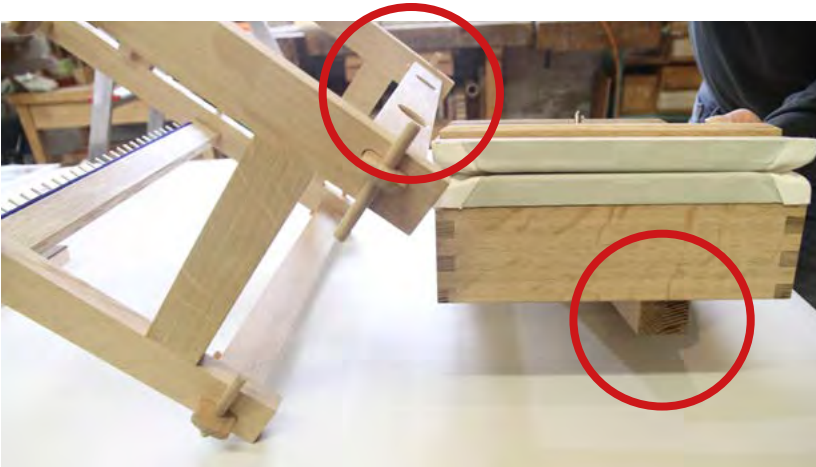
2. UND LOS GEHT'S!



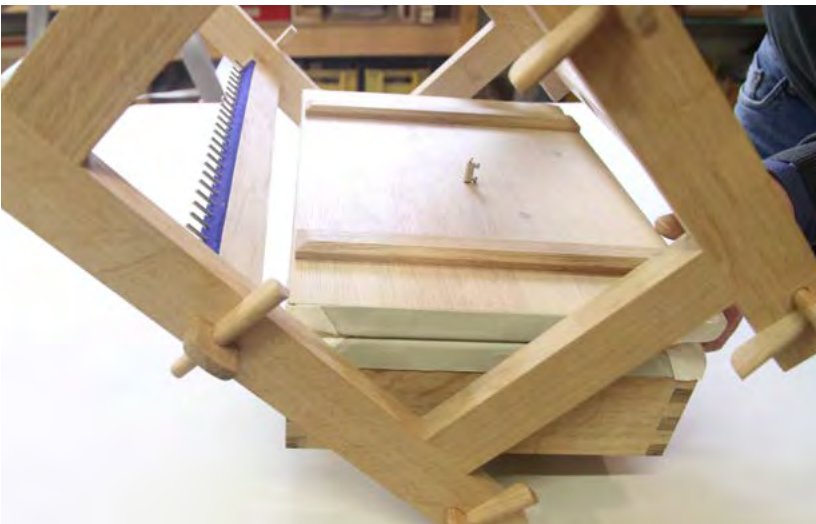
- Lege die 24 Tasten nebeneinander hin, alle in die gleiche Richtung.
- Drehe die Tasten mit der Oberseite nach oben.



- Sortiere die Tasten der Reihenfolge nach:
- Wenn die aufgezeichnete Linie ohne Unterbrechung durchgeht, ist die Reihenfolge richtig.



- Lege nun den Magazinbalg in das Gerüst.
- Drehe dafür das Gestell so, dass die beiden Löcher an der Unterkante zu dir zeigen.
- Kippe das Gerüst etwas an und schiebe den Balg von unten hinein. Achte darauf, dass der unten am Balg angebrachte Balken näher zu dir zeigt.



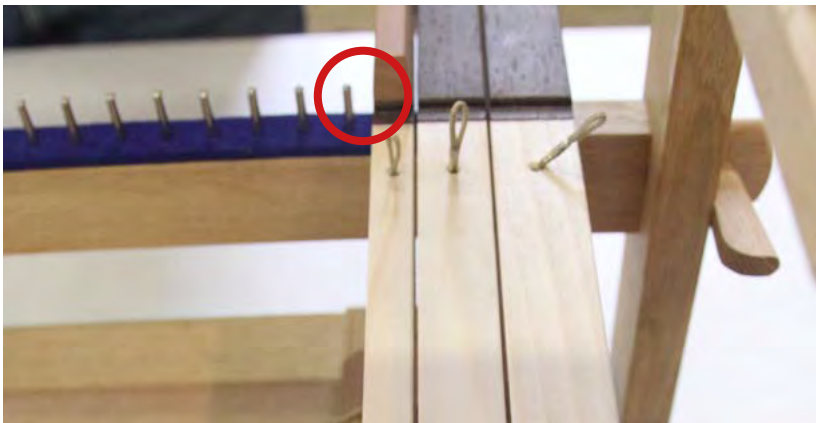
- Schiebe den Balg bis zur Rückseite des angewinkelten Gestells und stelle den Rahmen dann aufrecht



- Setze nun den Balg mit den an der Unterseite befindlichen Löchern auf die beiden Dübel des Rahmens.



- Lege nun die Tasten in der vorbereiteten Reihenfolge ein.
- Drücke die Taste mit dem Loch auf den Metallstift.



- Die Vorderseite jeder Taste wird ebenfalls auf einen Metallstift gesteckt
- Platziere alle Tasten auf diese Weise im Rahmen.



- Wenn alle Tasten in der Orgel liegen, sichere sie mit der Tastendruckleiste:
- Positioniere die Leiste auf die dafür vorgesehenen Dübel und fixiere sie mit einem Keil.



Du hast jetzt die Tasten positioniert.

Um den Wind zur passenden Pfeife zu leiten, muss jede Taste mit einem Ventil der Windlade verbunden werden.

1. WAS BRAUCHST DU DAFÜR?



- Die Windlade mit dem Pfeifenstock.

2. UND LOS GEHT'S!



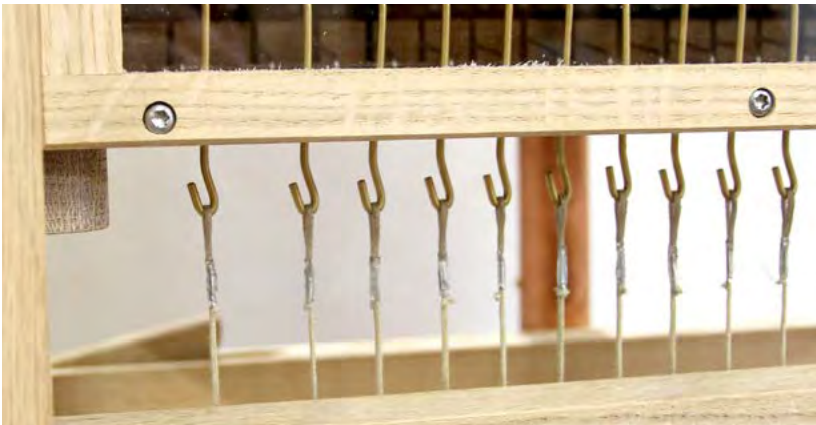
- Ziehe auf der linken Seite des Gestells die beiden Keile wieder heraus.
- Lege die Windlade in den Rahmen über den Tasten.
- Die Seite, an der du in die Windlade hinein schauen kannst, muss sich an der Vorderseite der Orgel befinden.



- Achte darauf, dass die Windlade korrekt auf den im Rahmen befindlichen Dübeln sitzt.
- Stecke nun die beiden Keile wieder hinein, von innen nach außen.



- Verbinde nun die Tasten mit der Windlade:



- Hänge die Verbindungsschnüre vorsichtig an die Haken der Ventilabzugdrähte.



Du hast jetzt die Tasten mit der Windlade verbunden!



Lege nun die Tastenauffangleiste so auf, dass sie an der Tastenoberseite locker aufliegt.

Um den Wind für die Orgel zu erzeugen, brauchst du einen Blasebalg, genannt Schöpfbalg.

1. WAS BRAUCHST DU DAFÜR?



- Doppelter Schöpfbalg
- Windrohr

2. UND LOS GEHT'S!



- Stecke das Windrohr in die Windlade und den Magazinbalg. Das längere Stück kommt nach oben, in die Windlade.
- Stecke die grauen Verbindungsrohre des Blasebalges in die Öffnungen des Magazinbalges.



- Lege nun die beiden Gewichte auf den Magazinbalg.

Prima, du hast jetzt die Windanlage zusammgebaut!

Um die Orgel erklingen zu lassen, brauchst du Orgelpfeifen. Die verschiedenen Register (Pfeifenarten) erzeugen einen unterschiedlichen Klang.

1. WAS BRAUCHST DU DAFÜR?



- Die offenen Pfeifen
- Die gedeckten Pfeifen (mit Stöpsel)

2. UND LOS GEHT'S!



- Sortiere die Pfeifen der Länge nach, wie oben abgebildet.
- Aufgepasst: es gibt offene und gedeckte Pfeifen.
- Stelle die Pfeifen auf den Pfeifenstock. Die gedeckten Pfeifen gehören in die erste Reihe (bei den Tasten).
- Platziere die Pfeifen abwechselnd in die Löcher (erste Reihe, zweite Reihe).
- Stelle die Pfeifen in der ersten Reihe mit der Pfeifenöffnung (Labium) nach vorne.
- In der zweiten Reihe stehen die Pfeifen mit der Öffnung nach hinten.



- Hier siehst du, wie die Pfeifen mit dem Rücken zueinander stehen:
 - Die erste Reihe schaut nach „vorne“
 - Die zweite Reihe schaut nach „hinten“



- Beide Pfeifenarten werde auf diese Weise platziert.



Du hast nun die Pfeifen auf den Pfeifenstock gestellt. Die Orgel ist jetzt fertig aufgebaut.

Nun kannst Du die Orgel spielen. Hierfür muss einer deiner Kameraden den Schöpfbalg bedienen.

Um die beiden Register = Klangfarben (das das entspricht den beiden Pfeifenarten) ein- und auszuschalten, ziehst oder schiebst du die beiden Schieber an der linken Seite der Orgel.

Viel Freude beim Orgelspielen!

6) ORGELTEILE IN DIE KISTE PACKEN

Das Einpacken der Orgelteile muss in einer bestimmten Reihenfolge durchgeführt werden.

WICHTIG! Prüfe anhand der Checkliste, ob alle Orgelteile komplett sind.



- Zerlege zunächst die Orgel wieder in ihre Einzelteile.



- Lege die beiden Seitenteile, das Windrohr, die beiden Gewichte sowie die Tastendruck- und die Tastenauffangleiste zuerst in die Kiste, wie abgebildet.



- Lege dann auf die linke Seite den Magazinbalg.



- Lege nun in die freie Fläche die Schöpfbälge hinein.



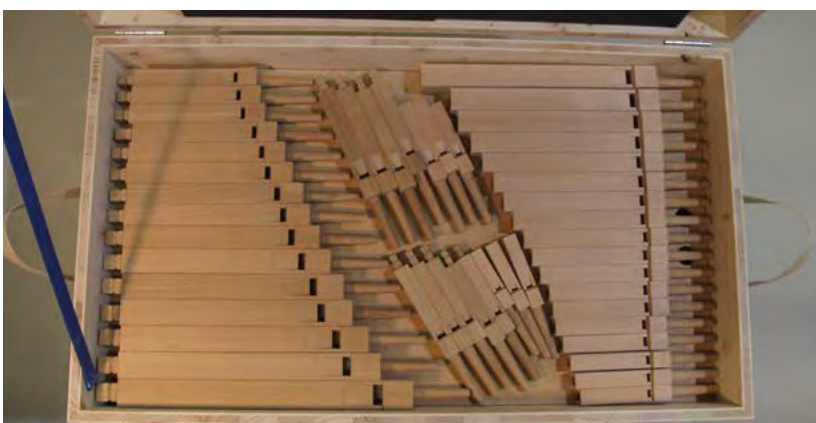
- Wickle die Tasten in die beiden Tücher und lege sie hinter die Schöpfbälge.



- Lege den Beutel mit den Holzkeilen in die Lücke.
- Lege die übrigen Querstreben auf den Schöpfbalg.



- Lege die Windlade mit den Abzügen (Haken) nach oben auf die Querstreben.



- Lege nun den Zwischenboden in die Kiste und platziere darauf alle Pfeifen, wie abgebildet.
- Lege nun noch die Anleitungsmappe oben drauf und zum Schluss die Schaumstoffplatte.
- Deckel schließen - fertig!



Die Orgelbauer von Jäger & Brommer wünschen dir & euch viel Freude beim Aufbauen und Spielen der Al:legro Orgel!

Heinz Jäger
Orgelbaumeister

Wolfgang Brommer
Orgelbaumeister

Waldkircher Orgelbau
Jäger & Brommer
Gewerbekanal 3
79183 Waldkirch
info@waldkircher-orgelbau.de
www.waldkircher-orgelbau.de

WWW.ORGELBAUSATZ.DE